

Tipps vom Meister des Fallrückziehers



Den Umgang mit dem Ball zeigt Klaus Fischer Nachwuchskickern wie Florian (von li.), Lukas und Laurenz im nächsten Juni in Garham. 2. SV-Vorsitzender Josef Weber (re.) freut sich, dass die Fußballschule dank vieler Sponsoren zustande kommt. Organisator Karl Wenzl (li.) hofft auf viele Anmeldungen.
-Foto: Baumgartl

Garham.

Die Neugier war groß, vor allem bei Willi Wagenpfeil. Der Bürgermeister und passionierte Fußballschiedsrichter hatte viele fachkundige Fragen an den Fußball-Promi, den er in den nächsten Pfingstferien in seinem Gemeindegebiet empfangen wird. Der frühere Nationalspieler Klaus Fischer (69) kommt vom 11. bis 14. Juni mit seiner Fußballschule zum SV Garham und stellte das Projekt am Mittwochabend gemeinsam mit Vertretern des Vereins vorab vor.

Dreieinhalb Tage lang können Nachwuchskicker der Region dabei mit Klaus Fischer und weiteren ehemaligen Bundesligaspielern wie Werner Lorant trainieren. „Das wird eine tolle Geschichte für den Verein“, freute sich SV-Jugendleiter Uli Niggel. Die SV-Führung hatte vorab Karl Wenzl das Sportgelände in Reitern gezeigt. Der befand: „Alles wunderbar.“ Er ist wie der aus Zwiesel stammende Klaus Fischer ein Waidler und organisiert seit 20 Jahren für diesen die Fußballschulen an wechselnden Orten in ganz Deutschland. Allein in Bayern haben seiner Schätzung nach seither 10000 Kinder daran teilgenommen.

„Wir haben ein schönes großes Vereinsheim und es heuer trotz Trockenheit geschafft, den Platz in einem super Zustand zu

halten“, sagt 2. SV-Vorstand Josef Weber. Er freut sich, dass der Verein den Zuschlag bekommen hat und dass dank mehrerer Sponsoren die Teilnahmekosten für die Kinder möglichst niedrig gehalten werden könnten.

Bürgermeister Willi Wagenpfeil beglückwünschte den SV Garham: „Das passt zur eurer Entwicklung.“ Der Verein zählt in dem 1300-Einwohner-Ort und dessen Umgebung 510 Mitglieder, darunter 68 aktive Nachwuchskicker in zwölf Jugendmannschaften und Spielgemeinschaften. Der Bau eines weiteren Sportplatzes steht im Raum.

„Die Grundlagen des Fußballspielens muss ich mit sieben Jahren lernen. Es dauert Jahre, bis man das Ding beherrscht“, sagte Klaus Fischer, „im Jugendbereich braucht man die besten Trainer.“ Deshalb nimmt er sich auch selbst viel Zeit für die Kinder bei seinen Fußballschulen. Neben Garham führt er sie 2019 an sechs weiteren Orten in Niederbayern durch. Organisator Karl Wenzl wies darauf hin, dass die Anmeldung ab sofort möglich ist. Er bat die Vereine, die Anmeldungen aus organisatorischen Gründen spätestens zwei Wochen vor Beginn abzugeben.

Viele Fragen, vor allem von Bürgermeister Wagenpfeil, gab es dann an den zweimaligen WM-Teilnehmer und Bundesliga-Stürmer mit der zweithöchsten Tor-Bilanz. Berühmt geworden war Klaus Fischer auch durch seine Fallrückzieher-Tore. Ein Treffer gegen die Schweiz wurde 1977 sogar zum Tor des Jahrhunderts gekürt. „Dieses Bild hat sich eingebrannt. Du warst uns immer ein Vorbild“, sagte Wagenpfeil.

[Anmeldung ab sofort möglich, Flyer ausfüllen und einsenden an die angebene Adresse](#)

[Flyer A4_2019_DRUCK_NEU_abz](#)

Quelle: Plus.PNP.de -bp

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 14.12.2018. oder nach

kurzer [kostenloser Registrierung unter Plus.PNP.de](https://www.plus.pnp.de)